

# Förderungen für gewerbliche Unternehmer im Vorfeld einer nachhaltigen Alpinen Ski-WM Schladming 2013



WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT

Bundes- und Landesförderungen  
für gewerbliche Unternehmer  
im Vorfeld einer nachhaltigen  
Alpinen Ski-WM Schladming 2013



Montag  
21. September 2009, 14:00 Uhr

Stadtsaal Schladming  
Coburgstraße 45  
8970 Schladming



## WIN – Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit Impulse für die Region

HR Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Himmel

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Fachabteilung 19D – Abfall- und Stoffflusswirtschaft

21. September 2009 / Stadtsaal Schladming



Das Land  
Steiermark

29. Mai 2008

# Entscheidung der FIS in Kapstadt



## Gian-Franco Kasper verkündet:

„The FIS Alpine Ski World Championships will be held in Schladming!“



## Schladming gewinnt gegen starke Konkurrenz:

- Beaver Creek/Vail (USA, Colorado)
- St. Moritz (CH)
- Cortina d'Ampezzo (I)



Das Land  
Steiermark

# Ski-WM Schladming 2013



..muss ein **international beachteter „nachhaltiger Event“** werden.

Die WM 2013 soll der Region einen **dauerhaften Nutzen** bringen, **wirtschaftlich erfolgreich** sein, dabei aber auch **hohe ökologische Standards** setzen.

Botschaft für die weltweite Medienpräsenz: „**Österreich und die Steiermark sind Weltmeister im Umweltschutz und Nachhaltigkeit**“.



Jederzeit **WM-bereit**





# Pressemeldungen zur Ski-WM Schladming 2013



STEIERMARK DIE SKI-WELTMEISTERSCHAFT IN SCHLADMING ALS „GREEN EVENT“

## Weltmeisterlich grüne Winterspiele

Mit der Alpinen Ski-WM 2013 in Schladming wollen die Steirer neue Wege im Wintersport gehen. Die Weltmeisterschaft wird streng nach Öko-Maßstäben ausgerichtet, die Sportregion nachhaltig zur „Klimaschutzzone“ umgebaut.

*Walter Müller*

Mit den alpinen Ski-Weltmeisterschaften 2013 will die Steiermark Geschichte schreiben: Die Winterspiele in Schladming sollen weltweit erstmalig als „Green Events“ nach streng ökologischen Maßstäben ausgerichtet werden. Und vor allem: Die Region Schladming soll davon nachhaltig profitieren und zu einer weitgehend mit Alternativenergie versorgten „Klimaschutzzone“ umgebaut werden. Das Energieeinsparpotenzial der Region wird in Summe auf rund 50 Prozent geschätzt.

„Es ist eine Riesenchance“ sagt Peter Gspaltl, im Umweltressort der Landesregie-

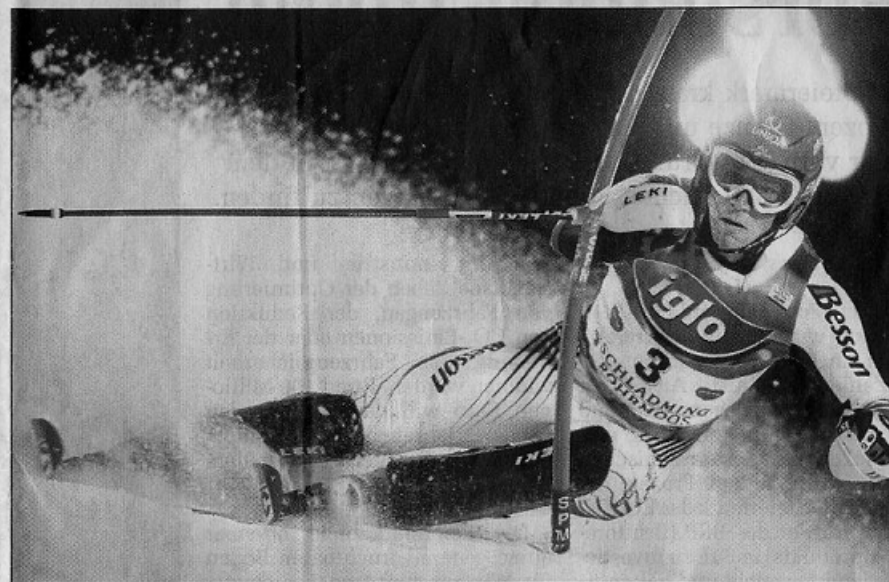
treibstoffen betrieben werden, organisiert werden. Gspaltl: „Wir wollen 2013 jene Form des Antriebes einsetzen, der bis zu diesem Zeitpunkt am optimalsten entwickelt ist.“

Und schließlich: Die wesentliche Grundlage der Ski-Weltmeisterschaften – der Schnee – solle ebenfalls, so weit wie möglich, ohne Chemikalieneinsatz auf die Piste gebracht werden – sollte es mit dem Schnee von oben wegen etwaiger Wetterkapriolen nicht klappen.

### CO<sub>2</sub>-neutrale WM

Ein Jahr vor der WM soll alles fertig sein, hofft der steirische Umweltlandesrat Manfred Wegscheider. Für ihn sind die „Green Events“ eine ideale Gelegenheit, den Klimaschutz in einer Kleinregion nachhaltig aufzubauen.

Wegscheider: „Bei dieser WM soll kein Gast in einem Haus wohnen müssen, das nicht energieoptimiert ist. Jeder durch die WM verursachte Kilogramm CO<sub>2</sub> wird durch nachhaltige Investitionen in erneuerbare Energie wieder eingespart. Es wird sozusagen eine CO<sub>2</sub>-neutrale WM“.



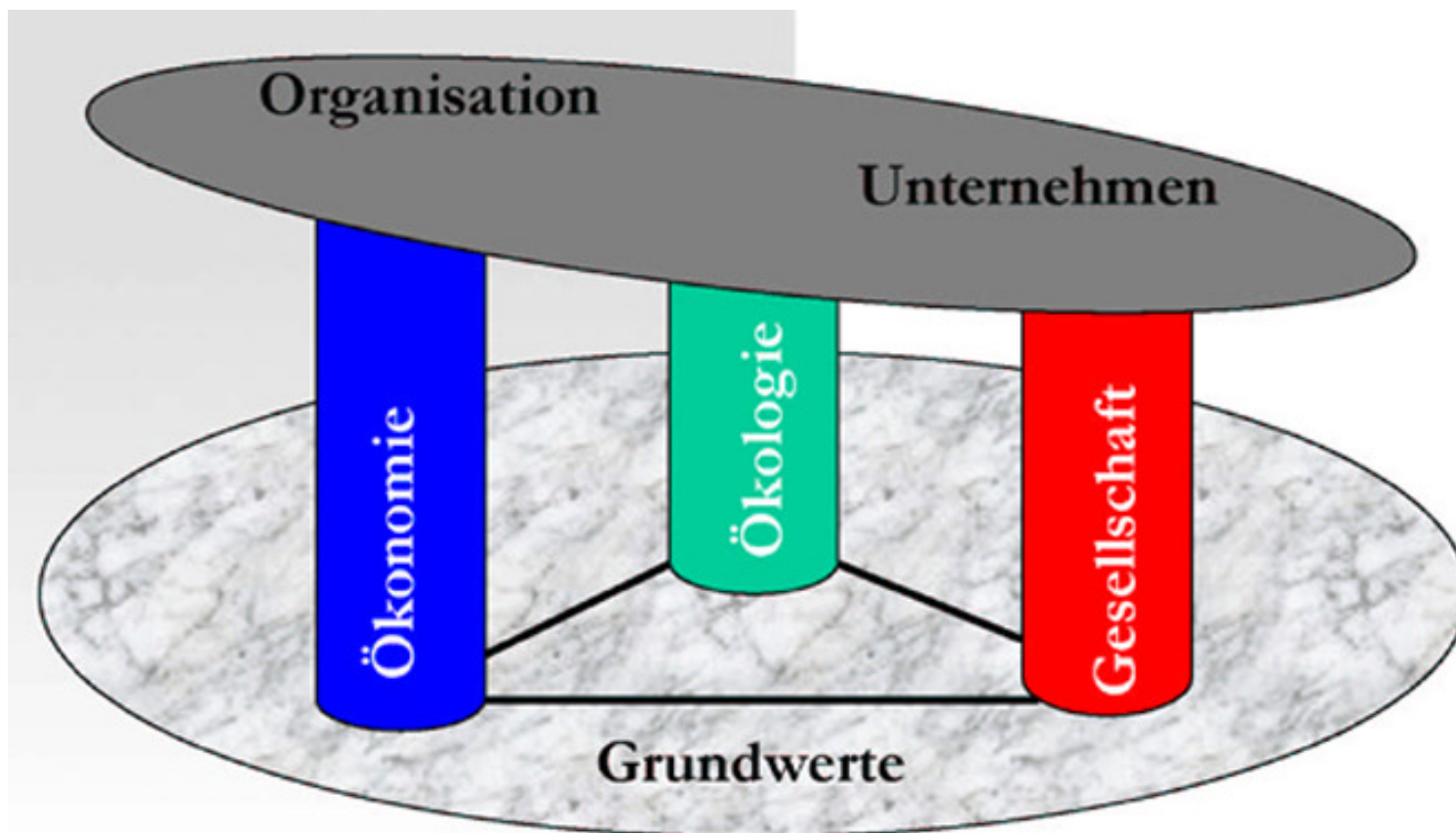
Die einzigen Ausnahmen der „Klimaschutz-WM“ in Schladming sind die Sportler: Sie werden zwar effizient, aber sicher nicht energiesparend unterwegs sein. Foto: APA/Klaus Tec

**DER STANDARD vom 8. Oktober 2008**



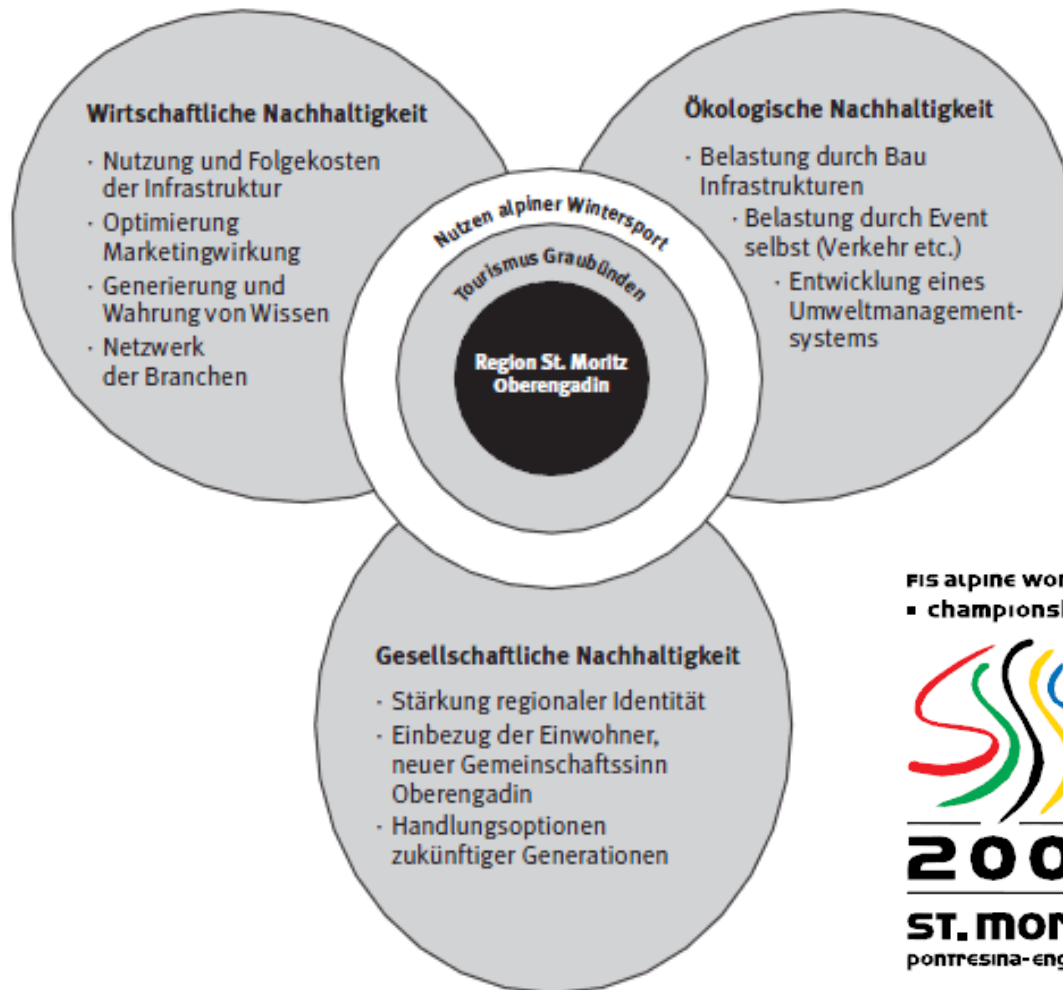
Das Land  
Steiermark

# Nachhaltige Entwicklung



# Nachhaltigkeitskonzept (Mai 2000)

Ski-WM 2003 St. Moritz



Erstellung im Rahmen von **Klausurtagungen** mit OK und Gemeindevertretern

- Sommer 1998
- Sommer 1999
- April 2000

**Offenes Forum** mit der Bevölkerung im

- Juni 1999



Das Land  
Steiermark

# Nachhaltigkeitskonzept

Ski-WM Val-d'Isere 2009



ISO 14001 zertifiziertes **Umweltmanagementsystem**  
mit Maßnahmen und Indikatoren in den folgenden Bereichen

- Rohstoff-Management
- Energieverbrauch
- Abfall-Management
- Verkehr
- Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt
- Kommunikation und Bewusstseinsbildung



Das Land  
Steiermark



# Ski WM Garmisch Partenkirchen 2011



Zielsetzung ist es, eine **umweltfreundliche** und **CO<sub>2</sub>-neutrale WM** zu organisieren

Ski-WM 2011 soll als grüne **Visitenkarte** für die **Bewerbung der olympischen Winterspiele 2018** wirken!



Das Land  
Steiermark



# Handlungsebenen für eine Nachhaltige Alpine Ski-WM 2013



- Planung und Errichtung der WM-relevanten Infrastruktur
- Eventorganisation
- **Regionale Nachhaltigkeit**
- Nachhaltigkeits-Reporting



# Tourismus & Nachhaltigkeit auch für die Steiermark ein Thema



- **2007 – Nachhaltiger Tourismus - Generalthema**  
Jahrestagung des Verbandes Österr. Reiseveranstalter
- **LOHAS - neues Konsummuster**  
Lifestyle of Healthy and Sustainability  
fordern nachhaltiges authentisches Angebot
- **Reiseanbieter**  
entwickeln Nachhaltigkeitsstrategie  
erstellen Nachhaltigkeitsberichte
- **Destinationsqualität & Monitoring**  
entwickeln spezielle – den Kriterien der Nachhaltigkeit  
entsprechende Reiseangebote



Das Land  
Steiermark



Besonders, wenn man sie für andere wahr macht.

Der Konzern

Investor Relations

Presse und Medien

Job und Karriere

▼ Nachhaltige Entwicklung

Mission Statement

Umweltmanagement

Unsere Mitarbeiter

Gesellschaftliches Engagement

Corporate Governance

Nachhaltige Entwicklung bei TUI Gesellschaften

Service & Kontakt

## Nachhaltige Entwicklung

### Nachhaltige Entwicklung bei TUI

*"Die ausgewogene Verbindung wirtschaftlicher Ziele mit sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Belangen ist eine der Grundlagen nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolgs. Im TUI Konzern ist daher Verantwortung für Gesellschaft, Mitarbeiter und Umwelt eine wichtige Leitlinie unternehmerischen Handelns sowohl bei strategischen Überlegungen als auch im Tagesgeschäft."*

Dr. Michael Frenzel, Vorsitzender des Vorstands

#### Erklärung des Vorstands der TUI AG

**Aktuell:**  
TUI AG ausgezeichnet als "sector mover" im Sustainability Yearbook 2009

Mehr zum Thema

**Nachhaltigkeitsberichterstattung 2006/2007**

Download als PDF [weiter...](#)



Das Land  
Steiermark

# Nachhaltigkeit im Reisekatalog

Mondial – Reisen



FairReisen in Österreich

Internet Plattformen  
für klimabewusstes Reisen

- [www.atmosfair.com](http://www.atmosfair.com)
- [www.greenmiles.de](http://www.greenmiles.de)
- [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org)



Das Land  
Steiermark





NACHHALTIGKEITSCHECK  
FÜR PROJEKTE



## Aspekte der Nachhaltigkeit

Checkliste

Mai 2005



Lokale Agenda 21  
Steiermark

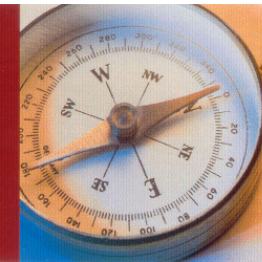
Fachabteilung 19D  
Abfall- und Stoffflusswirtschaft



Das Land  
Steiermark

→ Lebensressort

# NAVIKO



NACHHALTIGKEITSA  
NALYSE  
VON IDEEN UND KONZEPTEN

Der Kompass zur ganzheitlichen  
Bewertung von Projektideen und  
Konzepten.



FA19D Abfall- und Stoffflusswirtschaft

WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT



Das Land  
Steiermark

→ Lebensressort



Das Land  
Steiermark

# Große Feste – Viele Reste ?



Das Land  
Steiermark



# Abfallarme Großveranstaltungen

[www.gscheitfeiern.at](http://www.gscheitfeiern.at)



Das Land  
Steiermark



# PLASTIC PLANET

## Glas-Mehrweg – statt Kunststoff-Einweg



# PLASTIC PLANET

FILMTRAILER

FILMINHALT

WERNER BOOTE

FOTOGALERIE

PRESSESTIMMEN

WISSENSCHAFT

PRESSEDOWNLOADS

MAKING OF

TEAM



**DIE GANZE WELT IST PLASTIC PLANET**

Der neue Dokumentarfilm von Werner Boote, ab 18.9.09 im Kino



REGISSEUR | WERNER BOOTE



IM ORF | ZUM THEMA PLASTIK



Das Land  
Steiermark



# „Ökologischer Fußabdruck“

Projektunterstützung für Schulen



Footprint-Rechner:  
[www.mein-fussabdruck.at](http://www.mein-fussabdruck.at)



# Lokale Agenda 21 Kleinregionale Agenda 21



Das Land  
Steiermark

# Regionale Nachhaltigkeitskoordinatorin im April 2009 für die Kleinregion Schladming bestellt



LANDENTWICKLUNG  
STEIERMARK

**Mag. Nina Rantschl**

im Stadtamt Schladming  
für Sie da!



Das Land  
Steiermark





20. September 2009

Startseite ←

Landentwicklung  
Steiermark

Lokale Agenda 21

AGENDA 21-Gemeindetag

Netzwerk21

Ländliche Entwicklung

Thema:Steiermark

Veranstaltungen & News

Global-Lokal

Steirische Wahrzeichen  
2008

Wohnzufriedenheit in der  
Steiermark



## Zukunftsforum Starker ländlicher Raum

Das Zukunftsforum Starker  
ländlicher Raum ist die  
Denkschmiede für neue Ideen  
und Projekte für den ländlichen  
Raum. ▶

## Wie wird man zur LA 21 Gemeinde?

Bereits über 150 steirische  
Gemeinden wurden von der  
Landentwicklung Steiermark im  
Agenda-Prozess betreut. ▶

## Netzwerk21

Eine Netzwerk-Servicestelle der  
Landentwicklung Steiermark für  
alle steirischen  
BürgermeisterInnen,  
AmtsleiterInnen,  
GemeindemandatarInnen und  
Aktiv-BürgerInnen ▶

### Aktuelles

- ▶ Oberösterreichischer Umweltkongress 2009 - 14.  
September bis 16. September 2009

Welche Fähigkeit besitzen wir  
alle gemeinsam?



Das Land  
Steiermark



# Zukunft für die Kleinregion Schladming

## Kleinregionale Agenda 21



**Start-up-Veranstaltung – 29. April 2009**

Themen der Arbeitsgruppen

- **„Wovon lebt die Region?“**  
(Tourismus, Landwirtschaft, Bau, Dienstleistungen)
- **„Auf welche Werte setzt die Region?“**  
(Sozialer Ausgleich, Bildung, Umweltqualität, Naturschutz)
- **„Wie innovativ ist die Region?“**  
(Bautechnologie, Mobilität, Energieeffizienz, Kommunikation)
- **„Wie feiert die Region?“**  
(Vereinsleben, Kulturaktivitäten, Großevents, Kulinarisches)



Das Land  
Steiermark

# Nachhaltigkeitscharta für die Ski-WM



## Inhaltliche strategische Ausrichtung

- Energie und Klimaschutz
- Nachhaltige Mobilität
- Abfall und Ressourcen
- Tourismus und regionale Wirtschaft
- Soziale Verantwortung und Beteiligung

Kooperationspartner:



Das Land  
Steiermark

# Verantwortungsvoll HANDELn

## Nachhaltige Wochen 2009



Startveranstaltung  
In Schladming am  
16. Sept. 2009

Mit den



- Ramsauer Bionieren



- Welthaus Graz



Das Land  
Steiermark

# Green Mountainbike Weltcup

## Schladming Planai – 18. – 20. Sept. 2009



## Green Mountainbike Weltcup

### Schladming Planai 2009 - proved green



**Umweltgerechte und nachhaltige Sportveranstaltung.**  
**Sozial verträglich und ökonomisch erfolgreich.**

Bereits zum 4. Mal wird nun der Mountainbike Weltcup Schladming Planai als **Green Event** geplant und durchgeführt.



Das Land  
Steiermark



WIN



WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
**NACHHALTIGKEIT**

**seit 2002 - Kooperation zwischen**



Im Auftrag des Wirtschaftslandesrates



lebensministerium.at



Das Land  
Steiermark

→ FA19D  
Abfall- und Stoffflusswirtschaft

# WIN KonsulentInnenpool

## Kompetenz hat einen Namen



Mit qualifizierten KonsulentInnen zum nachhaltigen Erfolg

[www.win.steiermark.at](http://www.win.steiermark.at)



02. Mai 2009

Sie sind hier: Startseite > KonsulentInnen > WIN-KonsulentInnen > **KonsulentInnen**

[Startseite](#) ↑

[WIN-KonsulentInnen](#) ↖

[KonsulentInnen](#) ←

### Erfolgreich mit WIN

**Betriebe**

**KonsulentInnen**

• Unterstützung durch WIN

• So wird man KonsulentIn

> **WIN-KonsulentInnen**

• WIN-Beratungsunternehmen

• Member-Login

**Kernbereiche**

**Programme**

**Aktuelles**

**Newsletter**

**Pressemeldungen**

**Termine**

**Service**

## KonsulentInnen der Wirtschaftsinitiative NACHHALTIGKEIT

Um die Liste der WIN-KonsulentInnen zu filtern, wählen Sie bitte einen Kernbereich bzw. ein Modul aus:

Kernbereich:

Suche nach Nachname:

### Kernbereiche

A: Nachhaltige Unternehmensführung

B: Nachhaltige Managementsysteme

C: Produkt- und Prozessintegrierter Umwelt- und Klimaschutz

KonsulentIn	Web	Mail	A	B	C
<a href="#">Angerbauer Christian, DI</a>					
STENUM GmbH 8010 Graz, 03. Bez.: Geidorf, Geidorfgürtel 21 Tel.: +43 (316) 367156-81 Fax: +43 (316) 367156-13			X	X	X
<a href="#">ARNOLD, Hermine, DI (FH), MBA</a>					
Arnold Consulting e.U. 8181 Wollsdorf, Wollsdorf 122			X	X	

[wilhelm.himmel@stmk.gv.at](mailto:wilhelm.himmel@stmk.gv.at)



Das Land  
Steiermark

→ FA19D  
Abfall- und Stoffflusswirtschaft

# WIN - Beratungsförderung



- **Einstiegsberatung**

70%ige Förderung (gedeckt mit 1.000 €) der externen Beratungskosten

- **Weitergehende Beratungsprojekte**

bis zu 50%ige Förderung der externen Beratungskosten

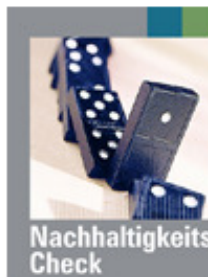


Das Land  
Steiermark

# WIN – Kernbereiche und Programme



## A Nachhaltige Unternehmensführung



Nachhaltigkeits Check

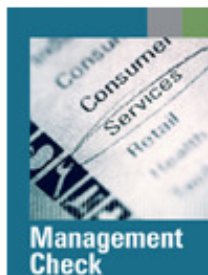


Nachhaltigkeits Strategie



Nachhaltigkeits Bericht

## B Managementsysteme



Management Check



EMAS



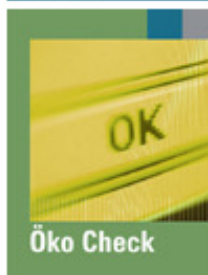
ISO 14001



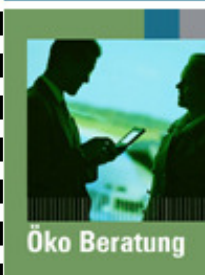
Integr. Managementsysteme

## C Produkt- und prozessintegr. Umwelt- und Klimaschutz

Abfallwirtschaft, Ressourcenschonung, Energie, Mobilitätsmanagement,...



Öko Check



Öko Beratung



AWK plus



Umweltzeichen Tourismus



WIN Bau



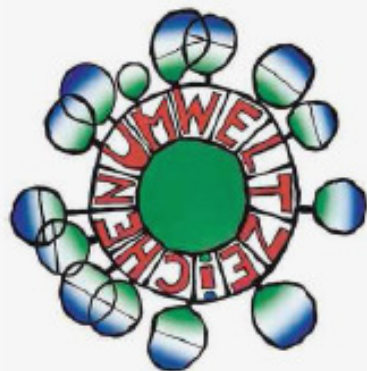
Das Land  
Steiermark



# Österreichisches Umweltzeichen - Tourismus

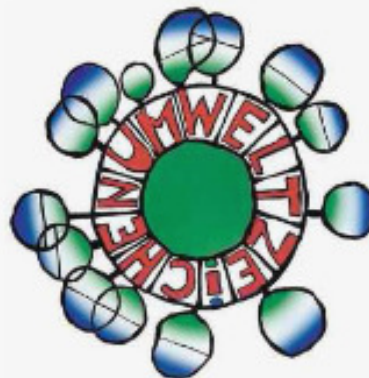


Österreichisches Umweltzeichen



UZ TB  
Tourismusbetriebe  
"Beherbergungsbetriebe"

Österreichisches Umweltzeichen



UZ TB  
Tourismusbetriebe  
"Gastronomiebetriebe"

Österreichisches Umweltzeichen



UZ TB  
Tourismusbetriebe  
"Campingplätze"



Das Land  
Steiermark



# WINenergy!

## Steirische Betriebe sparen Energiekosten



WINenergy!  
So sparen Sie  
Energie  
in 3 Schritten

Gutscheine im Wert  
von über € 15.000  
für Ihr Unternehmen

Das Land  
Steiermark

SFG  
Im Auftrag der Wirtschaftskammern

- Die **Wettbewerbsfähigkeit** steirischer Unternehmen soll durch die Senkung von Energiekosten **verbessert** werden
- Die **Abhängigkeit** von fossilen Energieträgern soll **reduziert** werden
- Energieeinsparungen in Unternehmen sollen einen Beitrag zur Umsetzung der **Energieeffizienz-Richtlinie** der EU in der Steiermark leisten
- **Ziel: Umsetzungsmaßnahmen in 200 KMU und 10 Großbetrieben und Unterstützung bei Abholung von Fördermitteln des Bundes !**



Das Land  
Steiermark

# Beratungsförderung für KMU



## ● Einstiegsberatung KLIEN

90%ige Förderung  
(gedeckt mit **675 €**)  
der externen Beratungskosten

## ● Umsetzungsberatung-NEU

70%ige Förderung  
(gedeckt mit **2000 €**)  
der externen Beratungskosten

## ● Umsetzungsberatung

bis zu **50%**ige Förderung  
der externen Beratungskosten



*Alle Details hat Ihr WIN Konsulent!*



# Kooperationspartner

## ECO WORLD STYRIA – Stärkefeld „Energie- und Umwelttechnik“



2005 Gründung der Umwelttechnik-Netzwerksbetriebs GmbH.

### Gesellschafter:

Steirische Wirtschaftsförderung (SFG)

Land Steiermark - FA19D

Stadt Graz



### Ziele:

- Etablierung der Steiermark als Nr. 1 in Energie- und Umwelttechnik
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit steirischer Unternehmen
- Bündelung der Kräfte



Das Land  
Steiermark

# WINenergy! Förderlandkarte



## Förderungslandkarte

Ihr aktualisierter Überblick zu Förderungen und Finanzierungen für Projekte im Bereich  
Erneuerbare Energie und Energie-Effizienz für steirische Unternehmen, Private und Kommunen **Stand Sept. 2009**

	Unternehmen (U)	Private (P)	Kommunen (K)
Bund	<b>Umweltförderung im Inland:</b>		
	05 -> Biomasse Einzelanlagen	38 Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen	18 k:a Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden u. Regionen
	06 -> Solaranlagen	39 Mittlere Wasserkraftanlagen	k:a Mobilitätsmanagement
	07 -> Biomasse-Nahwärme	k:a Mobilitätsmanagement	19 -> im Radverkehr
	08 -> Wärmeverteilung	19 -> im Radverkehr	
	09 -> Biomasse-Kraft-Wärme-Kopplung	Umweltförderung im Inland:	
	10 -> Stromproduzierende Anlagen	37 -> Demonstrationsanlagen	
	11 -> Geothermie		
	12 -> Anschluss an Fernwärme		
	13 -> Wärmepumpen		
	14 -> Effiziente Energienutzung		
	15 -> Mobilit. -> Betriebliche Verkehrsmaßnahmen		
	16 -> Mobilit. -> Tankanlagen für alternative Treibstoffe		
	37 -> Demonstrationsanlagen		
	38 Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen		
	39 Mittlere Wasserkraftanlagen		
40 Konjunkturpaket 2 – Thermische Sanierung für Unternehmen			

Download unter:  
[www.win.steiermark.at](http://www.win.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark



# http://wko.tv

## erfolgreiche Beratungsmaßnahmen im Kurzfilm



Home | WKO.at | Wir über uns | Hilfe

**WKO.tv**

<b>WIRTSCHAFT IM BILD</b> » Aktuelles aus Ihrer Branche, Wirtschaftspolitik und Interessenvertretung	<b>UNTERNEHMERSERVICE</b> » Rechtsservice, FAQ, Gründer, Wirtschaftsservice, Events	<b>BILDUNG &amp; WIFI</b> » WIFI-Kurse, Projekte, FH Campus02; Events, Lehrlinge, Meister	<b>HIGH TECH</b> » Innovation aus Firmen, Unis, FHs; Kompetenz- und Forschungszentren	<b>FIRMENVIDEOS</b> » Firmenportraits, Produkte, Services österreichischer Unternehmen
---	--	--	--	---

mein.wko.tv

Email

Passwort   [Info zu Pin & Karte](#)

- Aktuell
- Meistgesehen
- Meistkommentiert
- Bestbewertet

FRIZBERG / HOCHEGGER / LEITL

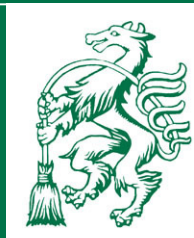
**Böhler Schmiedetechnik spart Energie**  
Veranstaltungsdatum: 18.02.2009  
Veröffentlichungsdatum: 01.01.2009  
Rückfragen an: Mag. (FH) Stephan Schnabl  
[www.eco.at](http://www.eco.at)

FORMATE: Flash WindowsMedia RealVideo  
BEWERTUNGEN: 0   
KOMMENTARE: 0  
VIEWS: 117

Um dieses Video zu kommentieren und zu bewerten bitte einloggen!

00:03 02:38

# NOEST – ECO – WIN Newsletter [www.eco.at](http://www.eco.at)



Februar 2009



## NEWSletter Energie- und Umwelttechnik

---ANREDE---

Wir geben die traurige Nachricht, dass unser Kollege und Leiter des NOEST, Herr Armin Baumgartner am 19. Februar 2009 verstorben ist. Wir danken ihm für sein beeindruckendes Engagement, die wertvolle gemeinsame Zeit und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl gehört seiner Familie.

In diesem Energie- und Umwelttechnik-Newsletters finden Sie ausgewählte Video- und Text-News aus den Bereichen Forschung, Wirtschaft und Netzwerke.

Ihr ECO, NOEST und WIN Team

FORSCHUNG	WIRTSCHAFT	NETZWERKE
		
<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausschreibung für Energie-, Informations- und Kommunikationstechnologie</li><li>• Neues Online-Tool für EU-</li></ul>	<p><b>WINenergy! Böhler spart Energie</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hereschwerke: Wasser Monitoring System in China</li><li>• Zwei Großaufträge für ANDRITZ</li><li>• e-Lugitsch: Biogasautomatisation</li></ul>	<p><b>EU: ECO und TU werben für EIT in Graz</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Biogas - Interesse am französischen Markt?</li><li>• ECO Gemeinschaftsstand auf Energiesparmesse Wels +</li></ul>

Verteiler: 5000  
Anmeldung  
zum  
Newsletter:

[office@eco.at](mailto:office@eco.at)



Das Land  
Steiermark



WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT

08. März 2009

[Startseite](#) ←

[Heute und morgen erfolgreich](#)

[Betriebe](#)

[KonsulentInnen](#)

[Kernbereiche](#)

[Programme](#)

[Aktuelles](#)

[Newsletter](#)

[Pressemeldungen](#)

[Termine](#)

[Service](#)

[Impressum](#)

[Kontakt](#)



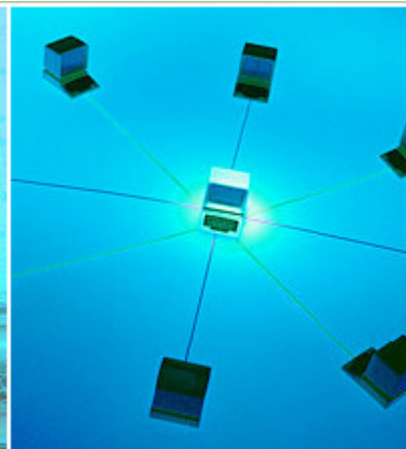
## Erfolgreich mit WIN

- › Über WIN
- › Leistungen



## Betriebe

- › Heute gewinnen
- › Morgen gewinnen
- › Beratung zum Erfolg
- › Betriebe in WIN-Programmen



## Konsulenten

- › Unterstützung durch WIN
- › So wird man Konsulentin
- › KonsulentInnen der WIN
- › Member-Login

## Aktuelles

- › EMAS-Preis 2009
- › WINenergy! - Best Practice "Böhler Schmiedetechnik"
- › WINenergy! - Best Practice "Firma Herk GmbH"
- › Energy Globe STYRIA AWARD 2009 - Nachhaltigkeits-Preis
- › WINenergy!
- › Thermografie für Ein- und Mehrfamilienhäuser

## Kernbereiche

- › Nachhaltige Unternehmensführung
- › Nachhaltige (Umwelt-) Managementsystem
- › Produkt- und prozessintegrierter Umwelt-



Stichwort  [› suchen](#)

- › Erweiterte Suche
- › Bedienungshinweise
- › Mobil
- › Invertieren

Schriftgröße: A<sup>-</sup> A A<sup>+</sup>

## Kontakt

Wirtschaftsinitiative  
NACHHALTIGKEIT - WIN  
Amt der Steiermärkischen  
Landesregierung, FA19D Abfall-  
und Stoffflusswirtschaft  
Bürgergasse 5a, 8010 Graz



› WINenergy!

